

# ANTIPOR<sup>®</sup> 54 (ST)

Art-Nr. 2030

## Stabilisierer für die Betonwarenindustrie nach EN 934-2

### Anwendungsbereiche

ANTIPOR<sup>®</sup> 54 (ST) wird als spezielles Zusatzmittel für Betone im F1-Bereich eingesetzt und eignet sich besonders für Pflastersteine, Rohre u.ä.

### Wirkungsweise

Durch ANTIPOR<sup>®</sup> 54 (ST) wird eine bessere Verdichtungswilligkeit des Betons erreicht. Der Beton wird dichter und hat ein geschlossenes Gefüge. Dadurch wird die Früh- und Endfestigkeit erhöht.

### Dosierung

Empfohlener Dosierbereich 0,2 – 0,6 M.-%; entspricht 2 – 5 ml je kg Zement.

### Verarbeitungshinweise

ANTIPOR<sup>®</sup> 54 (ST) ist entweder dem Kies-Sand-Gemisch oder auch dem vorgemischten Beton zugeben.

Das Zusatzmittel ist kein Gefahrstoff im Sinne der EG-Richtlinien, Gefahrstoffverordnung und Transportvorschriften. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Sicherheitsregeln sind zu beachten. EG-Sicherheitsdatenblatt kann angefordert werden.

### Technische Angaben

Gleichmäßigkeit	homogen
Farbe	dunkelbraun
Wirksame Bestandteile	Ligninsulfonat, Tenside
Feststoffgehalt	34 ± 1,7 M.-%
Form	flüssig
Dichte	1,16 ± 0,03 g/cm <sup>3</sup>
pH-Wert	4,5 ± 1
Chloridgehalt	< 0,10 M.-%
Alkaligehalt als Na <sub>2</sub> O-Äquivalent	< 1,0 M.-%
Verarbeitbarkeit	ab +1 °C
Haltbarkeit	ca. 1 Jahr
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonnenbestrahlung schützen.

### Gebindegröße

30 l Kanne  
 200 l Fass  
 1000 l Container

### Bemerkungen

Die von uns verarbeiteten Rohstoffe und produzierten Erzeugnisse unterliegen einer werkseigenen Produktionskontrolle. Wegen stetiger Weiterentwicklung und zahlreicher Einsatzmöglichkeiten sind unsere Angaben unverbindlich. Eine Haftung kann hieraus nicht übernommen werden. Bei Anwendungsproblemen helfen wir Ihnen gern.

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGS- BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.